

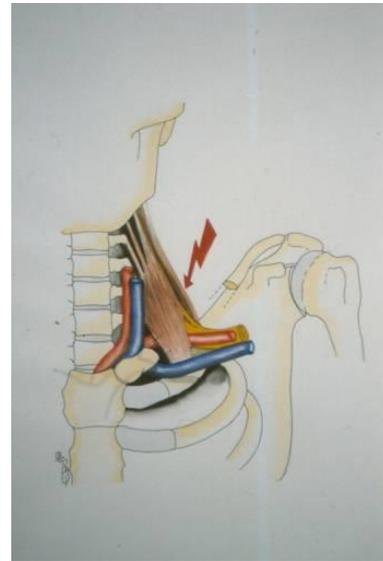


Bad Kleinkirchheim
Fehlfunktion und Schmerz am Bewegungssystem
verstehen und behandeln

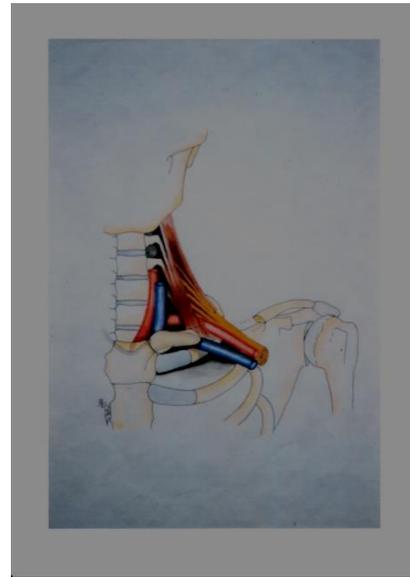
15.01.2024
Univ. Prof. Dr. R. Lackner

Die **Manuelle Medizin** erkennt die

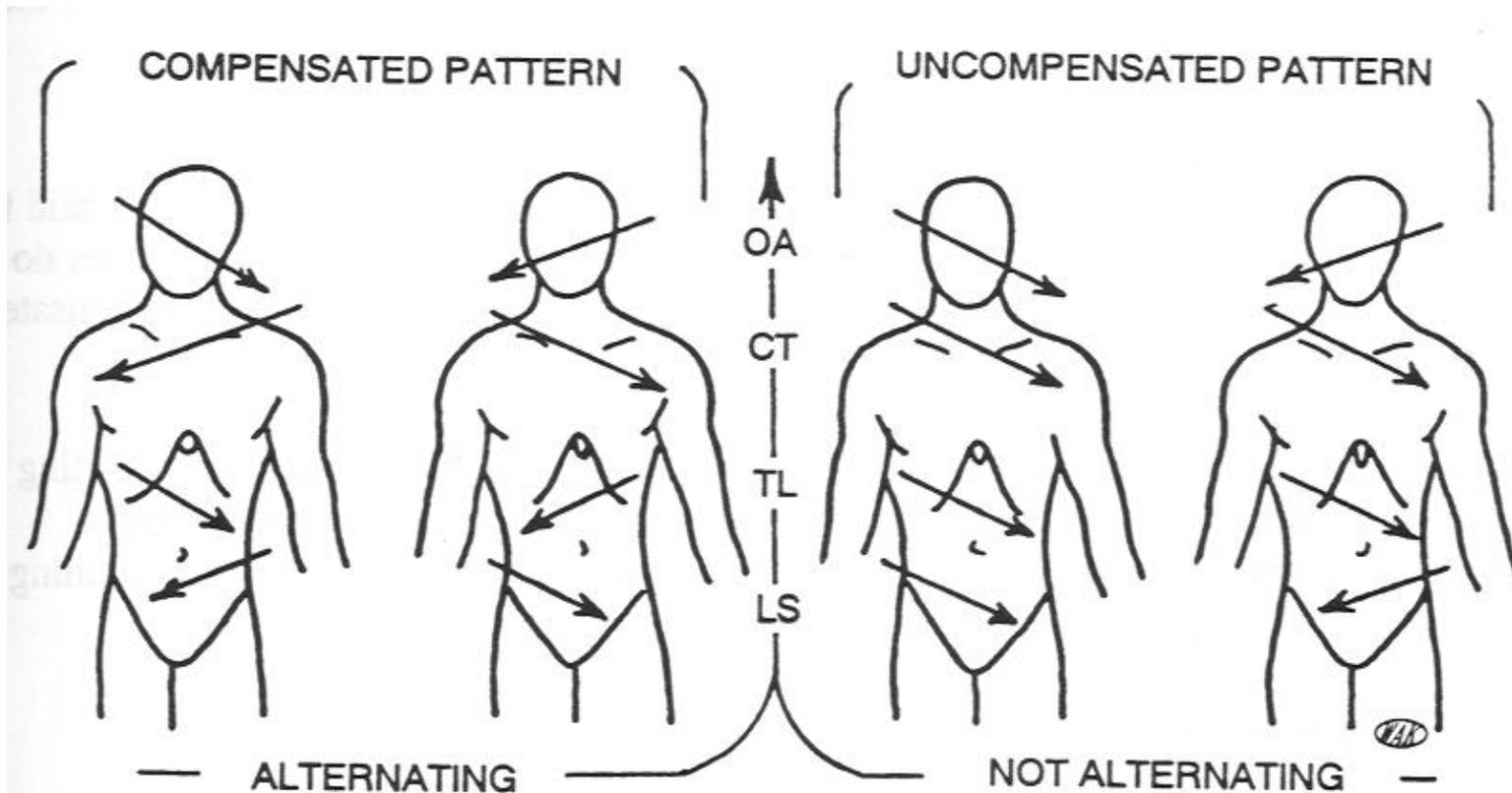
artikuläre funktionelle Störungen bei intakter organischer Struktur...



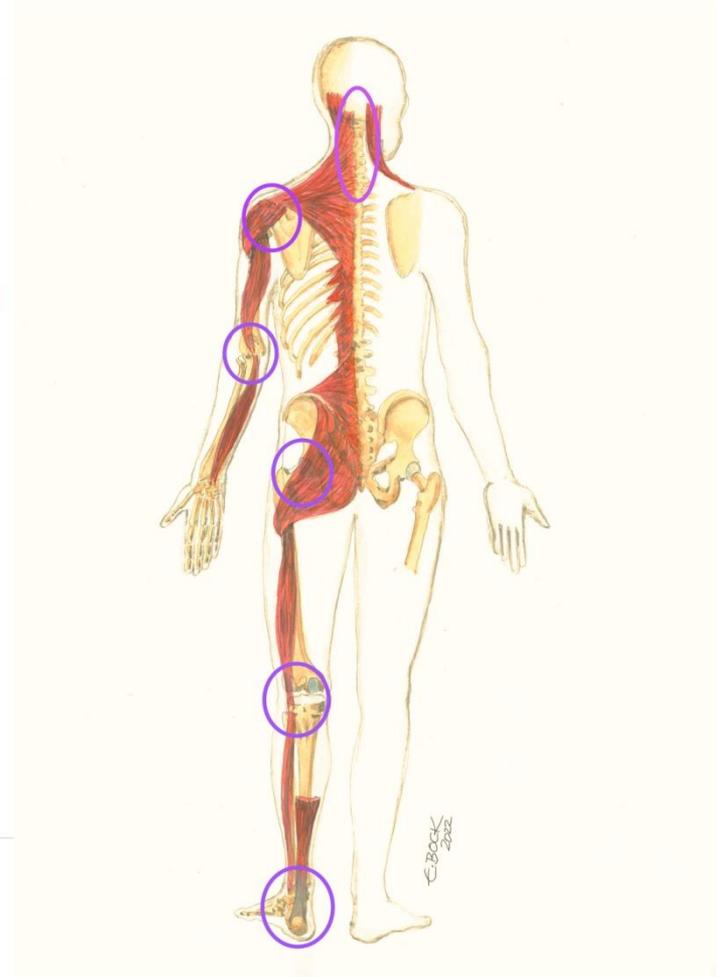
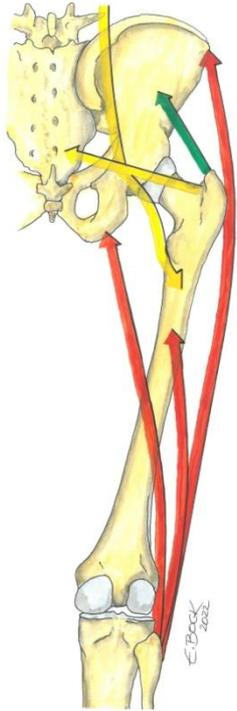
Die **Manuelle Medizin** stellt durch gezielte Untersuchungen und Therapie die Funktionen und damit die Bewegungsbalance wieder her.



Fasziale Muster laut G.Zink, D.O.



FASCIAL PATTERNS
ACCORDING TO GORDON ZINK, D.O.



Beschwerden wirken sich aus in:

Konzentrationsverlust

Ermüdbarkeit

Ablaufstörung

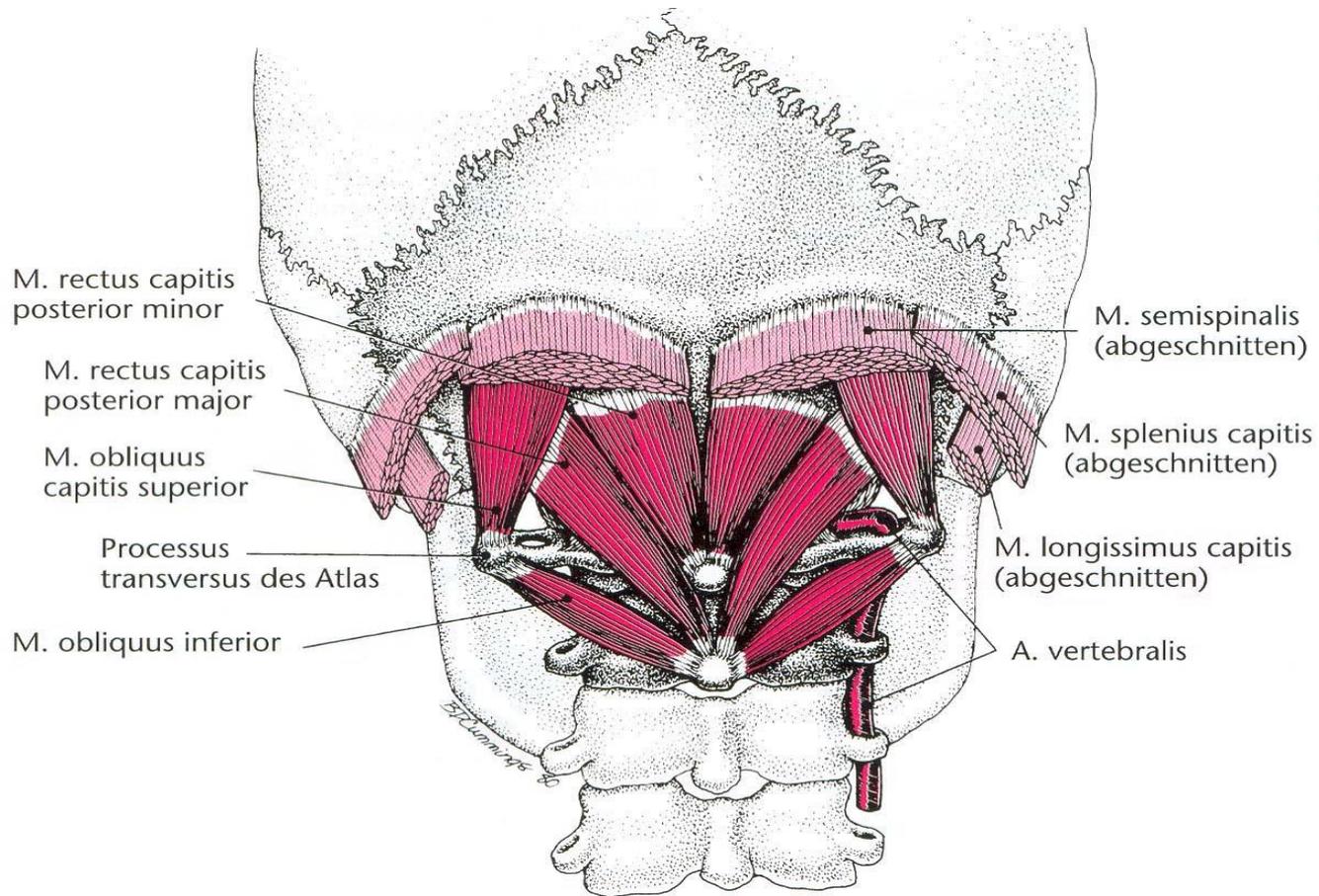
Bewegungseinschränkung

etc.

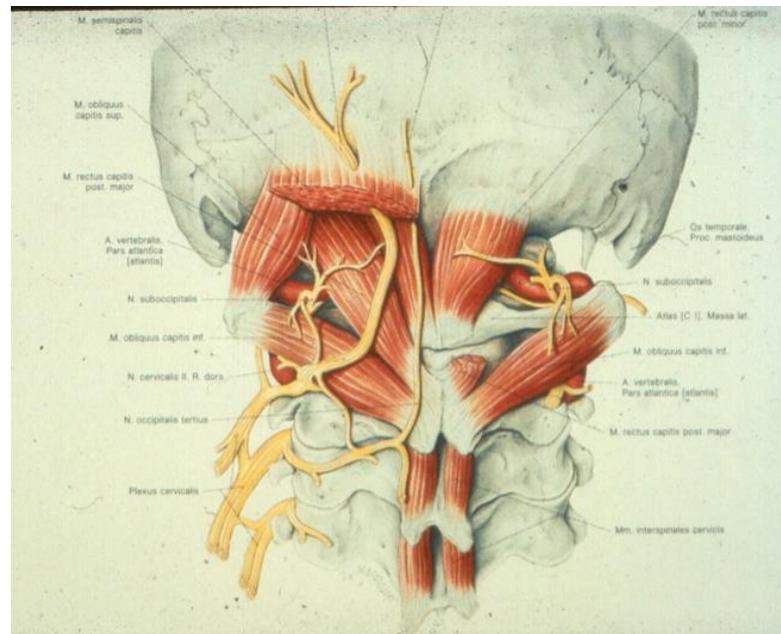


Bzw. Formel nach Hassenstein

Muskeln der Kopfgelenke Co – C2

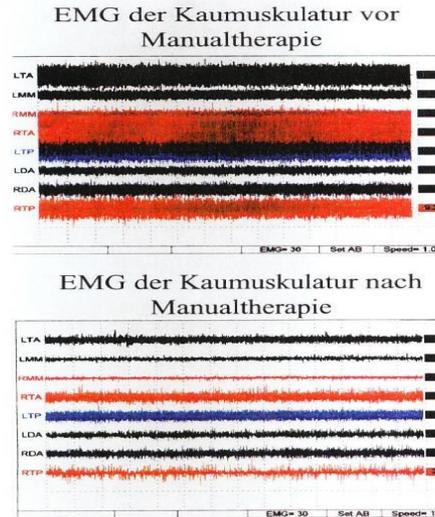


Dysfunktion x Zeit = Beschwerdeformen





Die Dysfunktion im Bewegungssystem als Schmerzgenerator



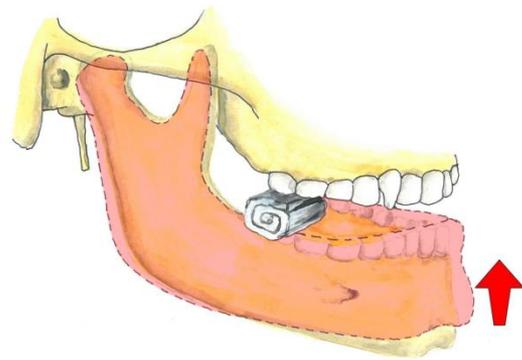
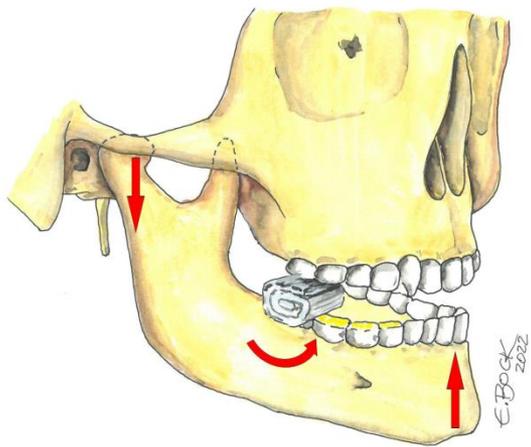
■ **Abb. 11.18** EMG der Kaumuskulatur vor (*oben*) und nach (*unten*) Manualtherapie der Kopfelenke. Die Zahlen in Klammern geben die gemittelten Potentiale in μV vor/nach Therapie an: LTA linker M. temporalis anterior 10,2/2,8; LMM linker M. masseter 4,5/1,5; RMM rechter M. masseter 3,2/1,2; RTA rechter M. temporalis anterior 22,7/4,1; LTP linker M. temporalis posterior 9,6/4,9; LDA linker M. digastricus anterior 3,6/2,4; RDA rechter M. digastricus anterior 5,4/3,1; RTP rechter M. temporalis posterior 9,2/2,2

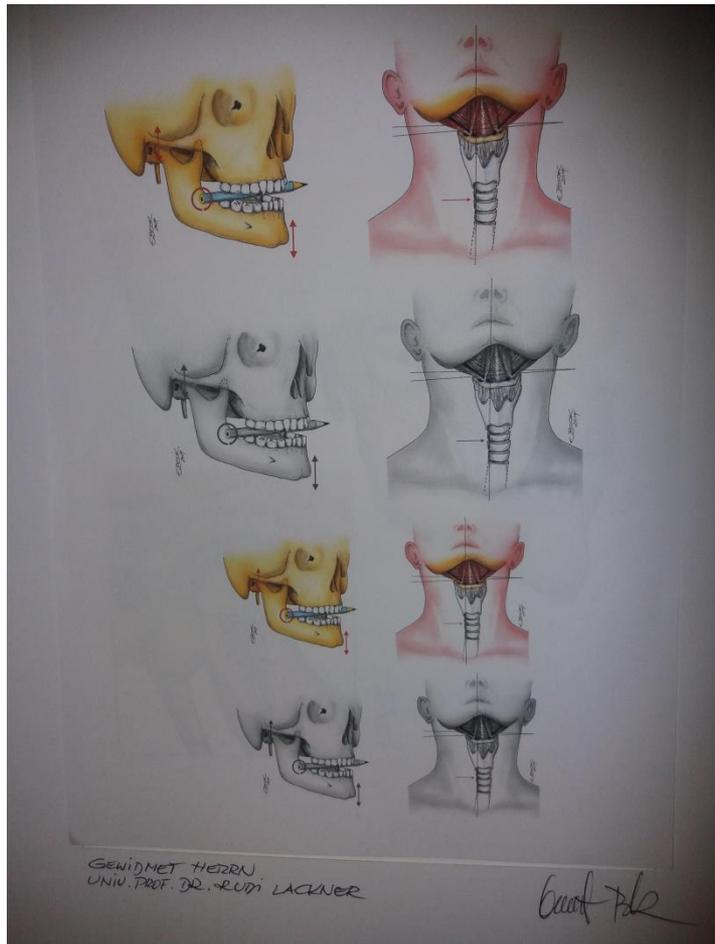
Vor: Dekoaptation
der gleichen Sitzur

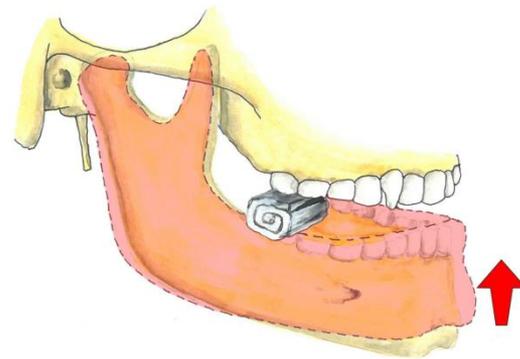
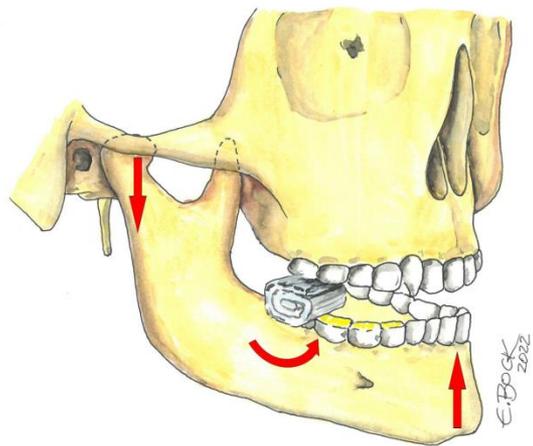


Nach: Dekoaptation -in



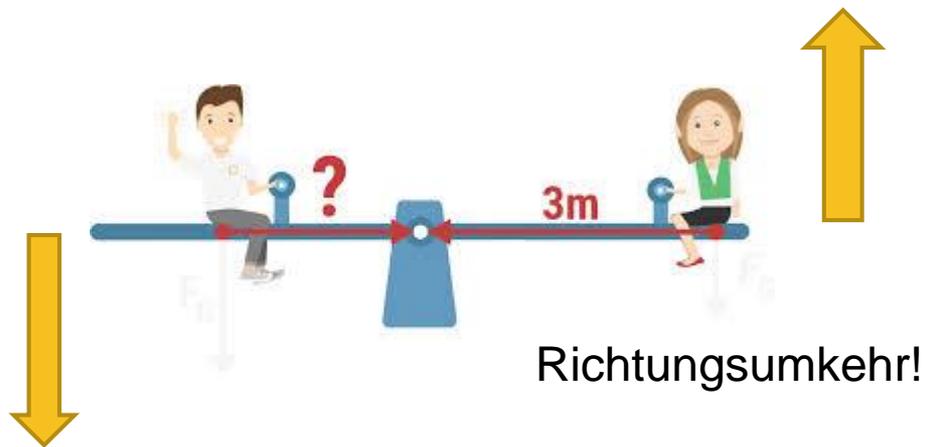






Dekoaptation





Richtungsumkehr!



Zeichen der reversiblen
funktionellen
Bewegungseinschränkung

Gewebeantwort:

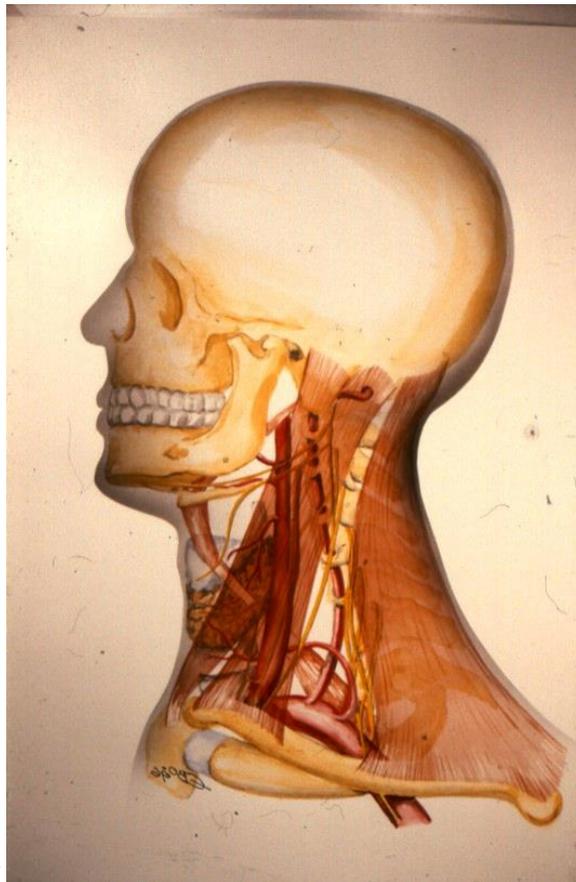
Irritationspunkt
Provokationstest

Therapiesicherheit:

*klassisches diagnostisches Vorgehen wie Anamnese, Röntgen,
Labor, Probediagnostik etc.*

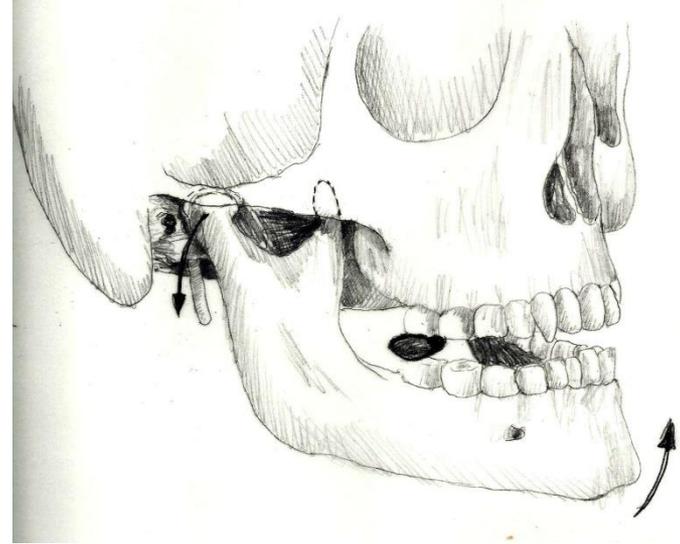
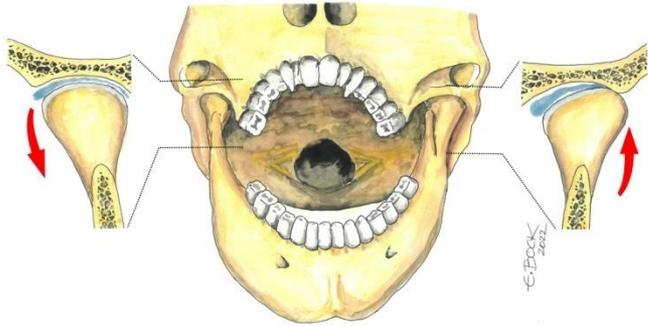


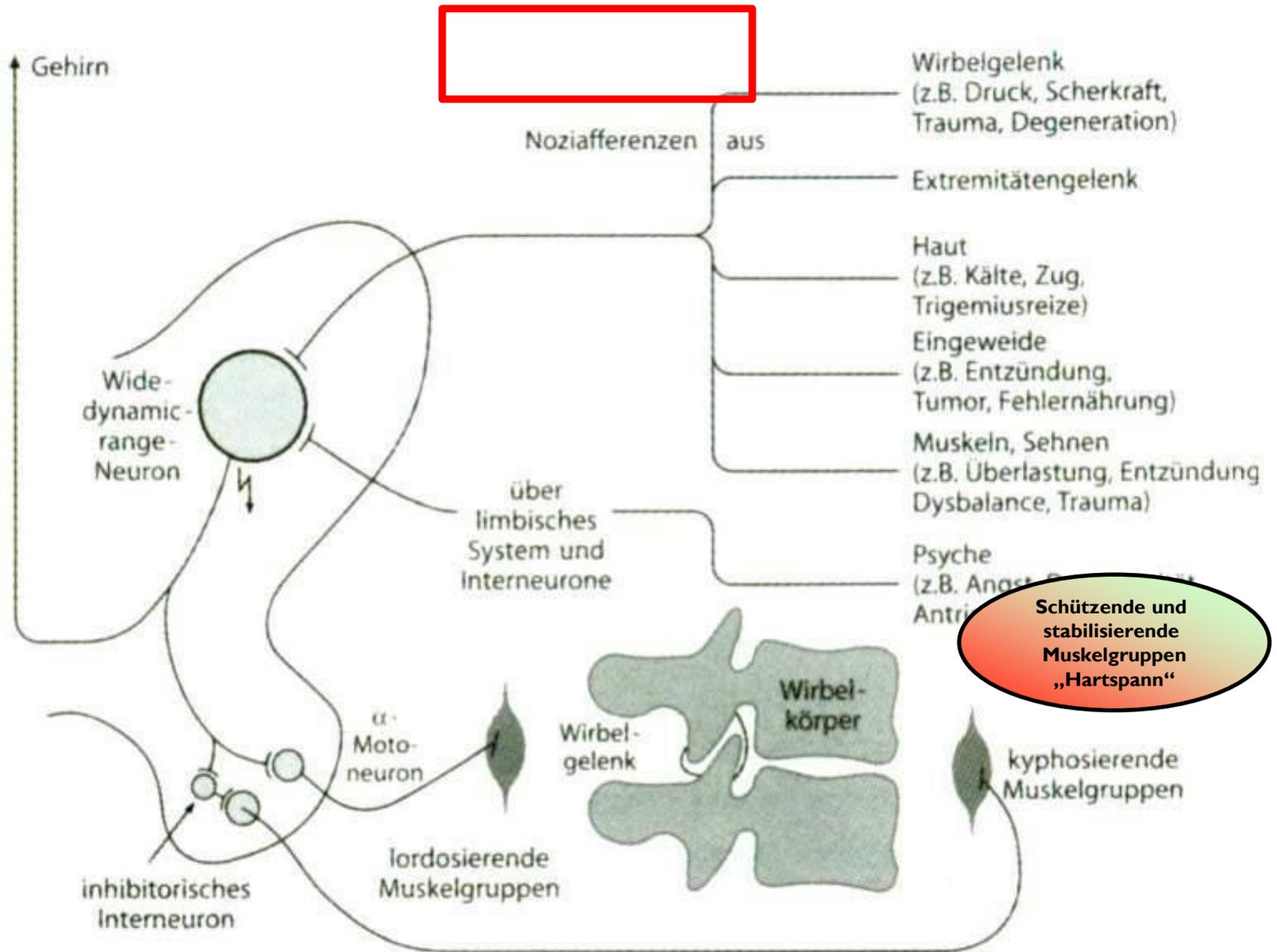
Die Schmerzgenerierung wird behoben



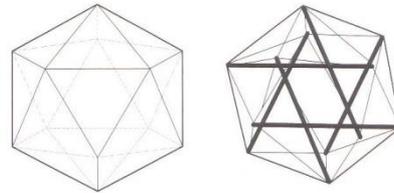
-
- ▶ MULTISTRUKTURELL
 - ▶ MULTILOKULÄR
 - ▶ INTERDISZIPLINÄR





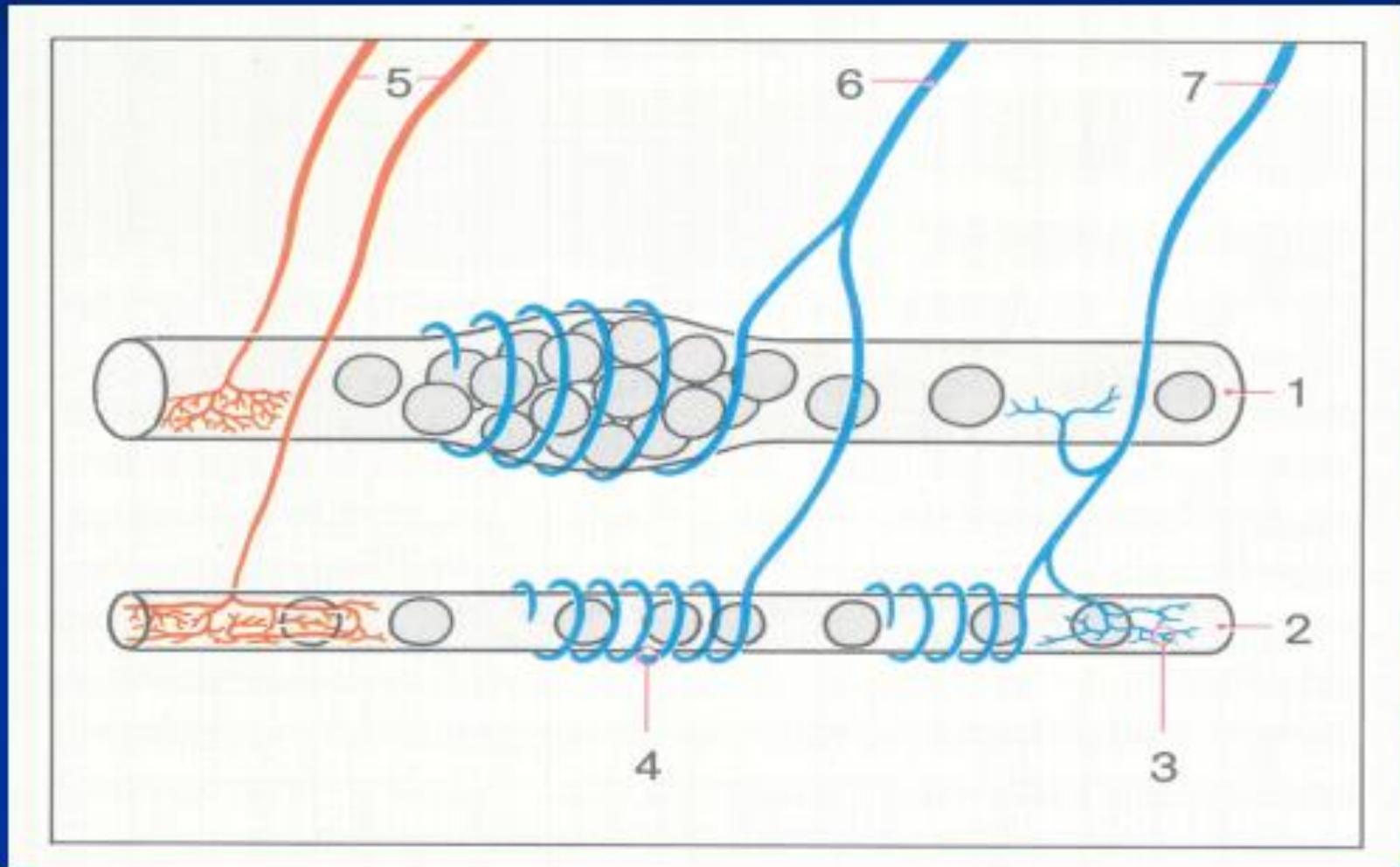


Tensegritätsikosaeder

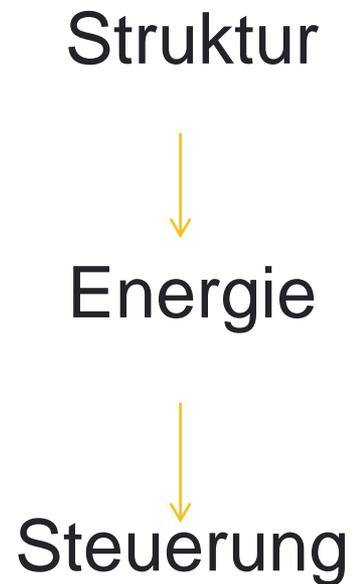


Muskelspindeln

registrieren Änderung 70 - 100 μm (Hülliger, 1984)



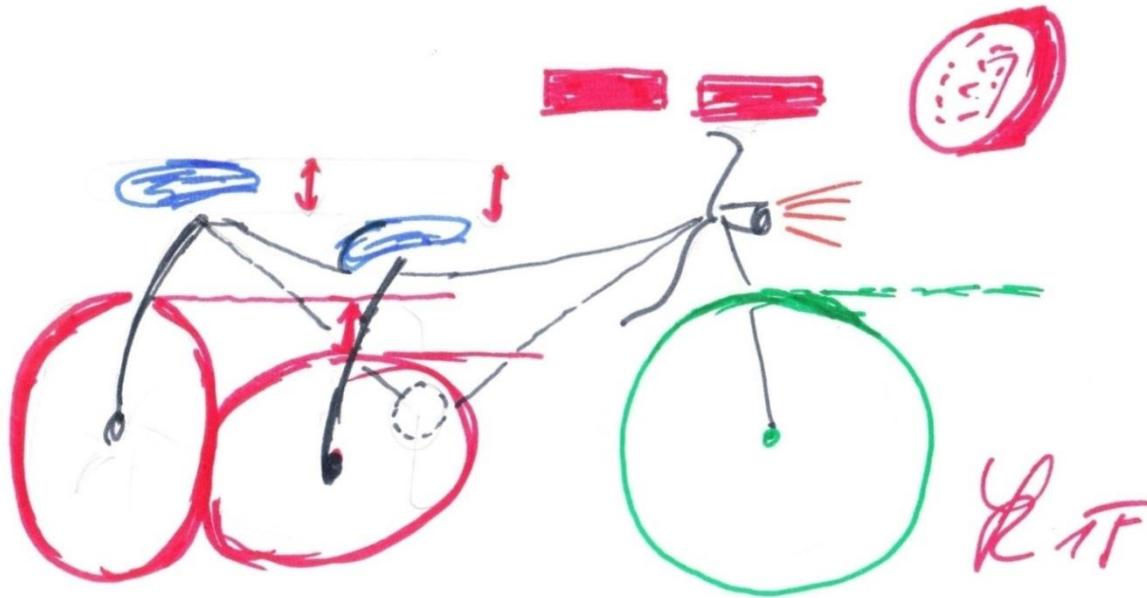
▶ **Erfasst das Zusammenwirken von:**



(N.Wiener)



Die 3. Seite der
Medaille → FUNKTION



Strukturelle Ausschaltung

vs

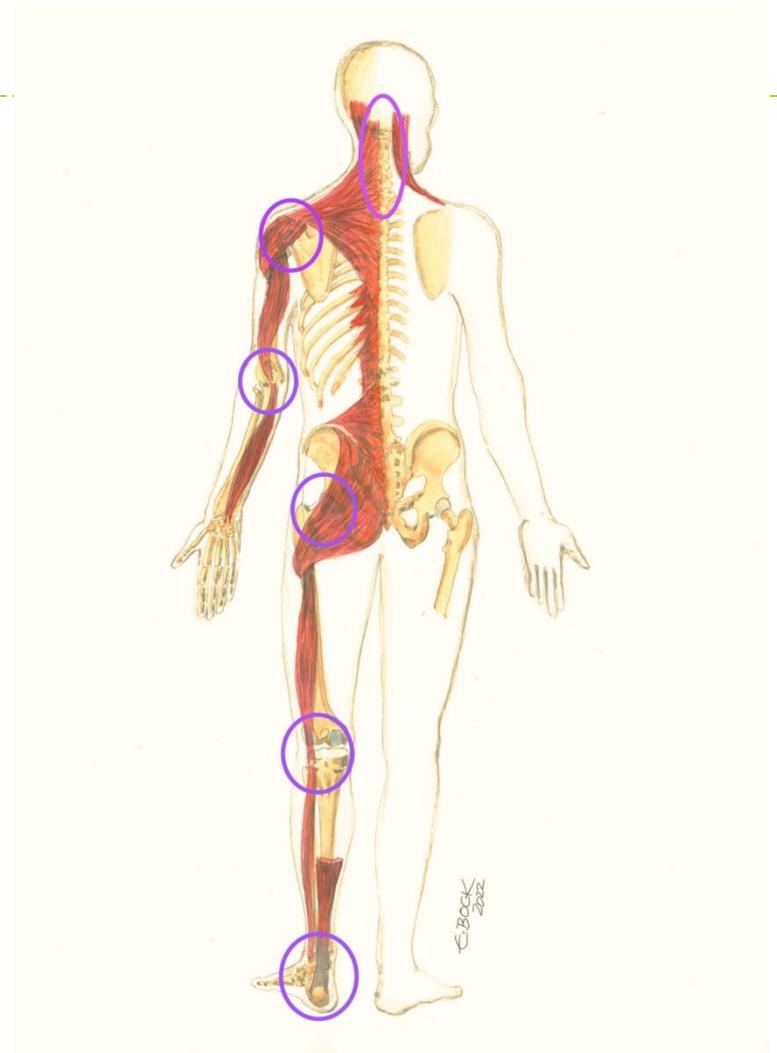
funktionelle Wiederherstellung



Die Kompensation ist eine
stumme Klage!



Fernursache – Fernwirkung in Raum und/oder Zeit



Manuelle Medizin ist

- ▶ ECHTZEITDIAGNOSTIK
- ▶ THERAPIE
- ▶ ECHTZEITKONTROLLE



-
- ▶ LEHRBAR
 - ▶ LERNBAR
 - ▶ DOKUMENTIERBAR
 - ▶ KONTROLLIERBAR
 - ▶ REPRODUZIERBAR



MANUELLE MEDIZIN

TERMINOLOGIE

C1* re.l.

D*3 li.l.

CG1* EX.

S1 c.v.

uvm.



Absolut
schonenden
manualmedizinischen gewebeentsprechenden
Behandlungstechniken



Für die Schmerztherapie und Prävention
unverzichtbar







-
- ▶ Ebene
 - ▶ Achse
 - ▶ Richtung







▶ Quellen:

Hassenstein

N. Wiener

Neuhuber

Serge Paoletti

Hülse

Wolff

Paul Ridder

Dieter Heimann

ÖAMM

et al



UP Dr. med. Rudolf Lackner

*St. Peter Hauptstraße 29c
A-8042 Graz*

ÖAMM Kärntner Straße 419, A-8054 Graz

